



C & K Galerie

Andreas Amrhein in Berlin

Die Arbeiten von Andreas Amrhein zeichnen sich vor allem durch eines aus: Sie erzählen Geschichten. Somit kann man sich als Betrachter in ihnen regelrecht verlieren, denn es gelingt dem Künstler, dass man unbedingt wissen will, was dahintersteckt. Andreas Amrhein ist Kosmopolit. Er wurde in Marburg geboren und wuchs in Liberia/Westafrika auf. Ab 1985 studierte er an der Hochschule der Künste Berlin Freie Kunst bei Barbara Heinisch und Walter Stöhrer. Er absolvierte Studienaufenthalte in London, Malmö und Chicago. 1992 schloss er als Meisterschüler bei Walter Stöhr sein Studium

Andreas Amrhein

14.7. – 25.8.2018
 C & K Galerie
 Joachimstr. 17/
 Ecke Auguststr.
 D-10119 Berlin
 Tel.: +49-30-25762211
 Di – Sa 12 – 18 Uhr
www.cundkgalerie.de

ab. Er lebt und arbeitet in Berlin. Andreas Amrhein ist ein exzellenter Beobachter der Gesellschaft und verfolgt aufmerksam, wie Alltags- und Werbekultur unser Leben beeinflussen. Diese Beobachtungen fließen in seine Bilder mit ein, die von Film, Comic und Literatur bestimmt werden. Gesellschaftliche Gegensätze spielt er lustvoll gegeneinander aus. Die Grundlage für den bunten Mix im Gesamtwerk sind seine Auslandsaufenthalte. Fremde Kulturen kennt der Künstler nicht. Die Welt sieht er als ein Ganzes.

Seit den 1990er Jahren hat er das Medium Papier für sich entdeckt und Anfang 2000 begann er mit der Malerei auf Leinwand. Mittlerweile ist das Verhältnis von Papier und Leinwand ausgewogen. In den letzten Jahren ist die (historische) Porzellanfigur als Hauptakteurin zu einem wichtigen Motiv in Amrheins Werken geworden. Ein unverzichtbares Element ist die Schrift – für Amrhein das Gestaltungsmittel überhaupt. *Nadja Naumann*